

**Kurztitel**

Grunderwerbsteuergesetz 1987

**Kundmachungsorgan**

BGBI. Nr. 309/1987 zuletzt geändert durch BGBI. I Nr. 97/2025

**Typ**

BG

**§/Artikel/Anlage**

§ 15

**Inkrafttretensdatum**

01.01.2027

**Abkürzung**

GrEStG 1987

**Index**

32/06 Verkehrsteuern

**Text****Aufbewahrung, Überprüfung**

**§ 15.** (1) Der Parteienvertreter hat die Bestätigung gemäß § 11 Abs. 3 (Kopien), Abschriften (Kopien) der Erklärungen (§ 12) und die Abschriften (Kopien, Gleichschriften) der über den Erwerbsvorgang ausgefertigten Schriften sieben Jahre aufzubewahren. Die Verpflichtung zur Aufbewahrung dieser Unterlagen beim Parteienvertreter entfällt, wenn sie in den Urkundensammlungen des Grundbuchs und des Firmenbuchs (§ 91b GOG) oder Urkundenarchiven von Körperschaften des öffentlichen Rechts (§ 91c GOG) abrufbar sind. § 132 BAO ist anzuwenden.

(2) Das Finanzamt Österreich ist befugt, Prüfungen hinsichtlich sämtlicher in der Selbstberechnung enthaltenen Angaben durchzuführen.

**Zuletzt aktualisiert am**

02.04.2026

**Gesetzesnummer**

10004531

**Dokumentnummer**

NOR40273548